Medienmitteilung | Luzern, 30. September 2024

**PERSÖNLICHER KONTAKT UND DIGITALE ERWEITERUNG ALS ERFOLGSFAKTOREN**

**Die Messe Luzern AG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2023/2024 zurück. Die Verantwortlichen präsentieren ein positives Ergebnis und zeigen auf, dass sie mit ihren Veranstaltungen sowie deren digitalen Erweiterungen auf dem richtigen Weg sind.**

Im vergangenen Geschäftsjahr 2023/2024 waren die Räumlichkeiten der Messe Luzern stark ausgelastet mit insgesamt 114 Fach- oder Publikumsmessen, Firmen- oder Musikveranstaltungen, Tagungen oder Konferenzen. Rund 241’740 Besuchende nutzten die Veranstaltungen, um sich zu informieren, zu inspirieren, zu vernetzen oder zu amüsieren. «Der persönliche Kontakt ist das zentrale Element, da er den direkten Austausch von Ideen, Meinungen und Emotionen ermöglicht. Unsere Veranstaltungen leisten dazu einen wesentlichen Beitrag, indem sie Raum für echte Begegnungen schaffen und Menschen verbinden», erklärt Markus Lauber, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Messe Luzern AG.

**Messewesen in anspruchsvollem Umfeld**  
Die Messe Luzern AG präsentiert mit einem Umsatz von 12,6 Millionen Franken ein positives Geschäftsergebnis. Dazu Markus Lauber: «Wir sind mit dem Resultat sehr zufrieden, wenn man bedenkt, dass wir uns in einem unbeständigen Umfeld bewegen.» So waren zum Beispiel Wochen vor der Luga alle Quadratmeter verkauft und erneut zählte die Zentralschweizer Frühlingsmesse 2024 mit 130’000 Besuchenden zu den besucherstärksten aller Zeiten.   
Fast gleichzeitig dagegen konnte die Suisse Floor 2024 aufgrund der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Situation in der Bodenbelagsbranche nicht stattfinden.

**Veranstaltungen digital begleiten**Markus Lauber ist aber überzeugt, dass die Messe Luzern AG auf dem richtigen Weg ist: «Wir haben eine klare Vorstellung davon, was Messen und Kongresse leisten müssen. Um dies zu ermöglichen, entwickeln wir unsere Veranstaltungen kontinuierlich zu ganzjährigen Treffpunkten.»   
Ein Erfolgsbeispiel ist die Zebi, die fortlaufend von einer klassischen Messe zu einer zentralen Bildungsplattform wird. «Der Messebesuch wird von Jugendlichen sowie Bildungsinteressierten digital vor- und nachbereitet», so Lauber. Von den 24’000 Messebesuchenden orientierten sich über 20’000 Personen rund um die Bildungsmesse unter zebi.ch. Diese Kontaktchancen nutzten Berufsverbände und Unternehmen, um ihre Aus- und Weiterbildungsangebote online zu präsentieren. Diese über 520 Beiträge bleiben auch nach der Zebi auf der Website bestehen, um Bildungsinteressierte zu unterstützen und zu inspirieren. «Genau darauf setzen wir auch in Zukunft, um Märkte, Branchen und Communitys langfristig zu stärken», sagt Markus Lauber.

**Zusätzliche Auskünfte erteilt Ihnen:**Markus Lauber, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Messe Luzern AG

Medienkoordination über Irene Reis  
[irene.reis@messeluzern.ch](mailto:irene.reis@messeluzern.ch)  
Tel. +41 41 318 37 29

**Downloads:**Geschäftsbericht: <https://www.messeluzern.ch/download>  
Bilder: <https://www.messeluzern.ch/download>